







Wie Sie die vorderen Fahrwerksfedern am Mercedes W245 ersetzen



VIDEO-TUTORIAL

(i) Wichtig!

Dieser Ablauf des Austauschs kann für folgende Fahrzeuge benutzt werden: MERCEDES-BENZ B-CLASS (W245) B 170 NGT (245.233), MERCEDES-BENZ B-CLASS (W245) B 200 (245.233)

Die Schritte können je nach Fahrzeugdesign leicht variieren.

WWW.AUTODOC.DE 1–37



BENÖTIGTE WERKZEUGE:



- Drahtbürste
- WD-40-Spray
- Bremsenreiniger
- Kupferpaste
- Ring-Gabelschlüssel Nr. 16
- Ring-Gabelschlüssel Nr. 21
- Sechskant-bit nr. H6.
- Steckschlüssel-Einsatz Nr. E12
- Steckschlüssel-Einsatz Nr. 21
- Steckschlüssel-Einsatz Nr. 22

- Impact-Nuss für Felgen Nr. H12
- Ratschenschlüssel
- Drehmomentschlüssel
- Windeisen
- Brechstange
- Hydraulischer Federbeinspanner
- Hydraulischer Getriebeheber
- Kotflügelschoner
- Unterlegkeil

WWW.AUTODOC.DE 2–37



AUTODOC empfiehlt:

- Beide Spiralfedern der vorderen Aufhängung sollten gleichzeitig ausgewechselt werden.
- Der Ablauf des Austauschs ist für die rechte und linke Spiralfeder der vorderen Aufhängung identisch.
- Alle Arbeiten sollten bei abgestelltem Motor ausgeführt werden.

FÜHREN SIE DEN WECHSEL IN DER FOLGENDEN REIHENFOLGE DURCH:

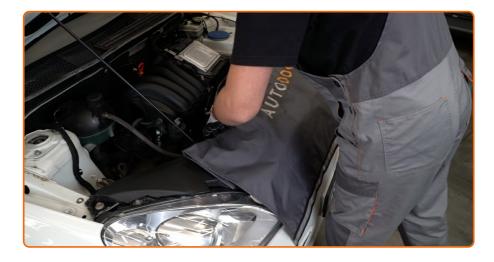
1



Öffnen Sie die Motorhaube.

WWW.AUTODOC.DE 3–37





Verwenden Sie eine Kotflügel-Schutzabdeckung, um Schäden an der Lackierung und den Kunststoffteilen des Autos zu verhindern.

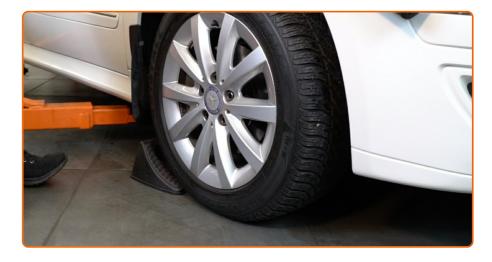
3



Lösen Sie die oberen Befestigungselemente des Federbeinstützlagers. Verwenden Sie Stecknuss Nr. E12. Verwenden Sie einen Ratschenschlüssel.

WWW.AUTODOC.DE 4–37





Sichern Sie die Räder mit Hilfe von Unterlegkeilen.

5



Lösen Sie die Radhalterungsschrauben. Verwenden Sie eine Schlagnuss für Felgen # H12.

WWW.AUTODOC.DE 5–37



Heben Sie die Vorderseite des Autos und sichern auf Stützen.

7



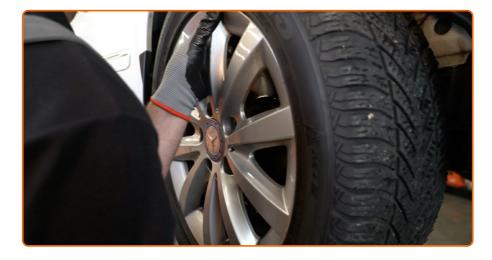
Schrauben Sie die Radbolzen heraus.

AUTODOC empfiehlt:

• Sie sollten das Rad in der oberen Position festhalten, so lange Sie die Bolzen herausschrauben, um Unfälle zu vermeiden.

WWW.AUTODOC.DE 6–37





Nehmen Sie das Rad ab.

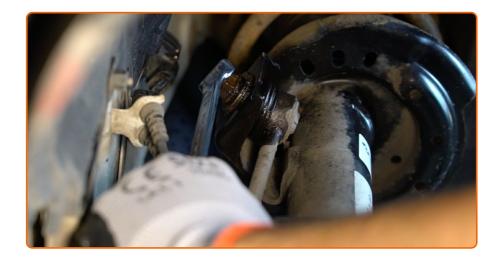
9



Reinigen Sie die Befestigungen der Koppelstange. Benutzen Sie eine Drahtbürste. Benutzen Sie WD-40-Spray.

WWW.AUTODOC.DE 7–37





Schrauben Sie das Befestigungselement heraus, das die Druckstange mit dem Federbein verbindet. Verwenden Sie Ring-Gabelschlüssel Nr. 16.

11



Entfernen Sie die Stabilisatorstange.

WWW.AUTODOC.DE 8–37





Trennen Sie die ABS Sensorverdrahtung. Trennen Sie den Stecker der Verschleißsensoren des Bremsbelags.

AUTODOC empfiehlt:

 Manche Fahrzeuge besitzen keinen Sensor für die Abnutzung der Bremsbeläge.

13



Ziehen Sie den Bremsschlauch Halterung ab. Benutzen Sie ein Brecheisen.

WWW.AUTODOC.DE 9–37





Die Befestigungselemente, die das Federbein mit dem Achsschenkel verbinden, reinigen. Benutzen Sie eine Drahtbürste. Benutzen Sie WD-40-Spray.

15



Schrauben Sie das untere Befestigungselement ab, dass das Federbein mit dem Achsschenkel verbindet. Verwenden Sie Ring-Gabelschlüssel Nr. 21. Verwenden Sie Stecknuss Nr. 21. Verwenden Sie ein Windeisen.

WWW.AUTODOC.DE 10-37





Entfernen Sie die Befestigungsschraube.

17



Stützen Sie die Achsschenkel auf. Benutzen Sie einen hydraulischen Getriebeheber.

WWW.AUTODOC.DE 11–37





Entfernen Sie die Befestigungsschraube.

19



Ziehen Sie den Achsschenkel vom Dämpferbein ab.

20

Lösen Sie die obere Befestigung der Federbeinbefestigung.

WWW.AUTODOC.DE 12–37



AUTODOC empfiehlt:

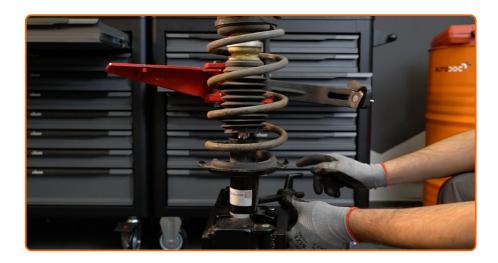
 Halten Sie, um Verletzungen zu vermeiden, das Federbein fest während Sie die Befestigungsschrauben lösen.

21



Entfernen Sie das Federbein.

22



Stellen Sie das Dämpferbein auf das Federspannwerkzeug.

WWW.AUTODOC.DE 13–37



AUTODOC empfiehlt:

- Beachten Sie bei der Verwendung eines Federspanners, das dieser einen sicheren Halt hat und die Federwindungen gegriffen werden, die auf den gegenüberliegenden Seiten der Feder zusammengedrückt werden.
- Stellen Sie sicher, das die Feder in der richtigen Position in Ihrer Halterung ist.
- Stellen Sie sicher, dass die Federwindungen die Verriegelungsgriffe halten.

23



Behandeln Sie die Federbeinstange. Benutzen Sie eine Drahtbürste. Benutzen Sie WD-40-Spray.

WWW.AUTODOC.DE 14–37





Komprimieren Sie die Federn.

25



Entfernen Sie die Stangenmutter des Federkolben. Verwenden Sie Inbusschlüssel Nr. H6. Verwenden Sie Stecknuss Nr. 21. Verwenden Sie einen Ratschenschlüssel.

WWW.AUTODOC.DE 15–37



Entfernen Sie das obere Federbein.

27



Geben Sie die Spiralfeder frei.

WWW.AUTODOC.DE 16-37



Entfernen Sie die Feder.

29



Die Staubkappe des Stoßdämpfers und den Anschlagpuffer entfernen.

AUTODOC empfiehlt:

• Untersuchen Sie genau die Stoßdämpferhalterung, den Staubmantel und den Anschlagpuffer. Ersetzen Sie sie, wenn nötig.

WWW.AUTODOC.DE 17–37





Installieren Sie die Staubschutzmanschette und den Anschlagpuffer auf dem neuen Stoßdämpfer.

31



Installieren Sie die Feder am Stoßdämpfer.

WWW.AUTODOC.DE 18–37



Komprimieren Sie die Federn.

33



Bauen Sie das Domlager und das Federbeinstützlager ein.

WWW.AUTODOC.DE 19–37





Ziehen Sie die Federbeinkolbenstangenmutter an. Verwenden Sie Stecknuss Nr. 22. Verwenden Sie Inbusschlüssel Nr. H6. Verwenden Sie einen Drehmomentschlüssel. Ziehen Sie ihn mit 60 Nm Drehmoment fest.

AUTODOC empfiehlt:

 Stellen Sie sicher, dass die Feder richtig positioniert ist. Vermeiden Sie eine falsche Ausrichtung.

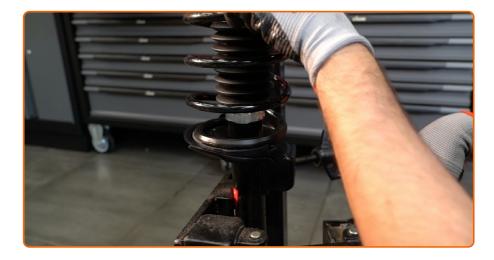
35



Behandeln Sie die Federbeinstange. Benutzen Sie ein Kupferschmiermittel.

WWW.AUTODOC.DE 20–37





Dekomprimieren Sie die Feder.

37



Entfernen Sie das zusammengebaute Federbein.

WWW.AUTODOC.DE 21–37





Reinigen Sie die Anbringungssitze des Federbeins. Benutzen Sie eine Drahtbürste. Benutzen Sie WD-40-Spray.

39



Installieren Sie das Federbein am Radlauf.

40

Schrauben Sie die obere Befestigung des Federbeinbefestigung an Schrauben Sie diese nicht fest.

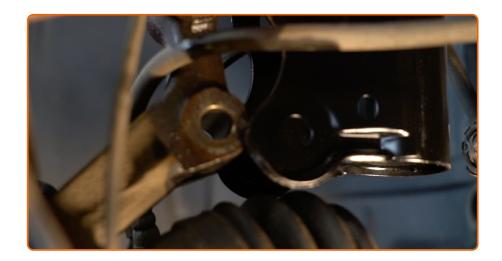
WWW.AUTODOC.DE 22–37



AUTODOC empfiehlt:

• Um Verletzungen zu vermeiden, halten Sie das Federbein, während Sie die Befestigungsschrauben einschrauben.

41



Befestigen Sie das Dämpferbein auf dem Achsschenkel.

42



Bringen Sie die Befestigungsschrauben an.

WWW.AUTODOC.DE 23–37



Schrauben Sie das Befestigungselement ein, das das Federbein mit dem Achsschenkel verbindet. Verwenden Sie Ring-Gabelschlüssel Nr. 21. Verwenden Sie Stecknuss Nr. 21. Verwenden Sie einen Ratschenschlüssel.

44



Entfernen Sie den Träger unter dem Achsschenkel.

AUTODOC empfiehlt:

 Senken Sie hydraulischen Getriebeheber langsam ohne ruckartige Bewegungen ab, um Beschädigungen an den Baugruppen und Mechanismen zu vermeiden.

WWW.AUTODOC.DE 24–37





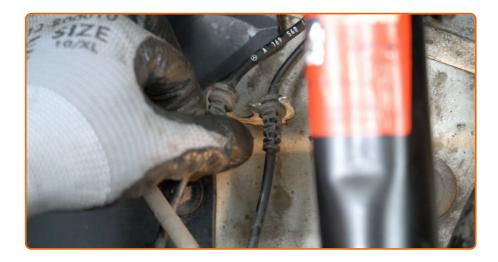
Ziehen Sie die unteren Befestigungen an, die das Federbein mit dem Achsschenkel verbinden. Verwenden Sie Ring-Gabelschlüssel Nr. 21. Verwenden Sie Stecknuss Nr. 21. Verwenden Sie einen Drehmomentschlüssel. Ziehen Sie ihn mit 95 Nm Drehmoment fest.

46



Sichern Sie den Bremsschauch-Befestigungswinkel.

WWW.AUTODOC.DE 25–37

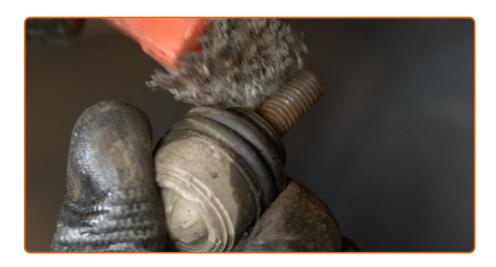


Verbinden Sie das ABS mit der Sensorverdrahtung.

48

Verbinden Sie den Stecker des Verschleißseonsors der Bremsbeläge.

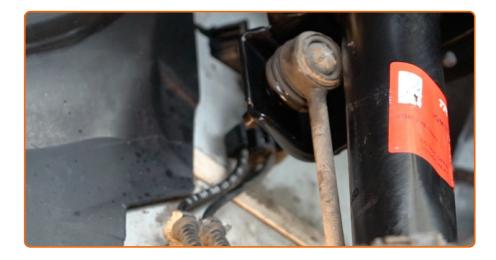
49



Reinigen Sie die Befestigungen der Koppelstange. Benutzen Sie eine Drahtbürste. Benutzen Sie WD-40-Spray.

WWW.AUTODOC.DE 26–37





Montieren Sie den Querlenker.

51



Ziehen Sie das Befestigungselement an, das die Druckstange mit dem Federbein verbindet. Verwenden Sie Stecknuss Nr. 16. Verwenden Sie einen Drehmomentschlüssel. Ziehen Sie ihn mit 55 Nm Drehmoment fest.

WWW.AUTODOC.DE 27–37



Behandeln Sie die Oberfläche, an der die Bremsscheibe die Felge berührt. Benutzen Sie ein Kupferschmiermittel.

53



Die Bremsscheibenoberfläche reinigen. Benutzen Sie einen Bremsenreiniger.

AUTODOC empfiehlt:

 Warten Sie einige Minuten nachdem Sie das Spray aufgebracht haben.

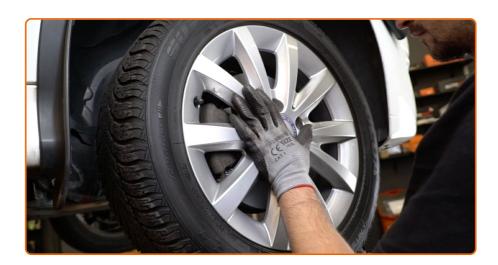
WWW.AUTODOC.DE 28–37





Behandeln Sie die Federbein-Befestigungen. Benutzen Sie ein Kupferschmiermittel.

55



Bringen Sie das Rad an.

WWW.AUTODOC.DE 29–37



AUTODOC empfiehlt:

• Um Verletzungen zu vermeiden, halten Sie beim Schrauben der Befestigungsschrauben das Rad fest.

56



Schrauben Sie die Radbolzen fest. Verwenden Sie eine Schlagnuss für Felgen # H12.

57



Senken Sie das Auto und ziehen Sie die Radschrauben über Kreuz an. Verwenden Sie eine Schlagnuss für Felgen # H12. Verwenden Sie einen Drehmomentschlüssel. Ziehen Sie ihn mit 125 Nm Drehmoment fest.

WWW.AUTODOC.DE 30–37





Ziehen Sie das obere Befestigungselement der Stoßdämpferstrebe an. Verwenden Sie Stecknuss Nr. E12. Verwenden Sie einen Drehmomentschlüssel. Ziehen Sie ihn mit 50 Nm Drehmoment fest.

59

Behandeln Sie die Befestigungselemente des Federbeinstützlagers. Benutzen Sie ein Kupferschmiermittel.

60



Entfernen Sie die Kotflügel-Abdeckung.

WWW.AUTODOC.DE 31–37





Schließen Sie die Haube.

62



Entfernen Sie den Wagenheber sowie die Unterlegkeile.

WWW.AUTODOC.DE 32–37



FANDEN SIE DIESE ANWEISUNG HILFREICH?

JA

NEIN



WERDEN SIE MITGLIED DES AUTODOC CLUBS!

WWW.AUTODOC.DE 33–37



AUTODOC — TOP QUALITÄT UND PREISWERTE AUTOTEILE ONLINE





WWW.AUTODOC.DE 34–37







WWW.AUTODOC.DE 35–37







WWW.AUTODOC.DE 36–37





(i) Haftungsausschluss:

Das Dokument beinhaltet nur allgemeine Empfehlungen, die hilfreich für Sie sein können, wenn Sie Reparatur- oder Ersatzmaßnahmen durchführen. AutoDoc haftet nicht für Verluste, Verletzungen, Schäden am Eigentum, die während des Reparatur- oder Ersatzprozesses durch eine fehlerhafte Anwendung oder eine falsche Auslegung der bereitgestellten Informationen auftreten.

AutoDoc haftet nicht für irgendwelche Fehler und Unklarheiten in dieser Anleitung. Die Informationen werden nur für informative Zwecke bereitgestellt und können Anweisungen von Fachleuten nicht ersetzen.

AutoDoc haftet nicht für die falsche oder gefährliche Verwendung von Geräten, Werkzeugen und Autoteilen. AutoDoc empfiehlt dringend, vorsichtig zu sein und die Sicherheitsvorschriften zu beachten, wenn Sie eine Reparatur oder einen Austausch vornehmen. Denken Sie daran: Die Verwendung von Autoteilen minderwertiger Qualität garantiert nicht die erforderliche Verkehrssicherheit.

© Copyright 2018 – Alle Inhalte, insbesondere Texte, Fotografien und Grafiken sind urheberrechtlich geschützt. Alle Rechte, einschließlich der Vervielfältigung, Veröffentlichung, Bearbeitung und Übersetzung, bleiben vorbehalten, Autodoc GmbH.

WWW.AUTODOC.DE 37–37